



Semesterarbeit – Designkonzept  
**Thibault Jan Beyer**

Your creative mate, Thibault Jan Beyer  
Bergstraße 66, D-53129 Bonn

Mail [Thibault.Beyer@gmail.com](mailto:Thibault.Beyer@gmail.com)

Phone +49 (0)228 – 38 76 78 66

Mobile +49 (0)176 – 93 25 61 23

Web [TJB.eyer.be](http://TJB.eyer.be)

## FCS Cargo Service – Semesterarbeit

### **Index**

1.	Produktanalyse . . . . .	S.2 – S.5
	1.1. 5 Sinnestest . . . . .	S.2
	1.2. Mr. Ms. Brand . . . . .	S.2
	1.2.2. Gegenpol . . . . .	S.2
	1.3. Mr. Ms. Consumer . . . . .	S.3
	1.4. Konkurrenz . . . . .	S.4
	1.4.1. Bahntransport . . . . .	S.4
	1.4.2. LUG . . . . .	S.4
	1.4.3. LKW Spedition . . . . .	S.4
	1.4.4. Lufthansa . . . . .	S.4
	1.4.5. Schifffahrt . . . . .	S.5
2.	Schulterblick . . . . .	S.6
	2.1. Objektiv . . . . .	S.6
	2.2. Subjektiv. . . . .	S.6
	2.3. Absurde Story . . . . .	S.6
3.	USP und RTB . . . . .	S.7
4.	Concept Sheet <i>Idee 1 und Idee 2</i> . . . . .	S.8 – S.9
5.	Visualisierte Idee mit Claim <i>Idee 1 und Idee 2</i> . . . . .	S.10 – S.15

## 1. Produktanalyse

### 1.1. 5 Sinnestest

Schmecken: nach Eiswürfeln auf Graubrot.  
 Hören: laut mit viel Geklimper.  
 Fühlen: wie Holz mit ein wenig Metall.  
 Riechen: wie ein OBI (abgepackte Natur).  
 Sehen: kühl: grau gemischt mit Holz.

> *Weitere Ideen die mir im Laufe dieser Phase eingefallen sind:*

>> *Pinguin in Kiste gefüllt mit Eis, ein FCS Mitarbeiter füllt nach.*

>> *Ein Baum muss umtransportiert werden, irgendwo hin wo Grünmangel ist. Der Baum könnte sprechen.*

>> *Die Lagerhalle ist ein Urwald. Oder nur das Innenleben einer Kiste.*

>> *Dreckige Kiste betritt FCS und verlässt es sauber und poliert.*

### 1.2. Mr. Ms. Brand

Wenn FCS eine Person wäre, dann wäre es wohl der Holzfäller Henning. Er lebt alleine und ist um die 40. Abgenutzt sieht er aus und ist geprägt ist er von seiner rauen Arbeit. Er trägt ein graues Hemd und ein schwarzes T-Shirt darunter und trägt eine schwarze Seemannsmütze. Hat eine dunkelbraune Hose an und schwarze Wanderstiefel. Beide Arme sind tätowiert mit Seemannsmotiven. Dort wäre er auch viel lieber, auf See, aber irgendwie steckt er fest mit seinem Leben, im tiefsten Wald. Abgeschottet von der Außenwelt. Bis auf seinen hässlichen Köter ist da niemand. Er hört besonders gerne Dubstep auf der Arbeit, wenn er das Holz hackt, es auf den Lader packt und seine lange Reise in die Stadt beginnt um es dort zu verkaufen. Vor seinem Abendessen, Kartoffeln mit Steak, masturbiert er. Dafür nutzt er nur seine perversen Gedanken denn er hat weder Fernseher noch Internet oder irgendwelche schmutzige-Zeitschriften. Generell findet man keinen Stromstecker in seinem Hause, abends beleuchtet sein Kamin die Räume. Er geht aber eh früh schlafen, denn er muss um 4h raus, damit das Holz noch schön frisch ist. Manchmal sieht er dieses Bauernmädchen, doch er ist zu schüchtern um sie an zu sprechen. Sein Leben als Einzelgänger hat ihm seine ganze soziale Kompetenz gekostet. Er spricht so gut wie nie, außer ab und an mit seinem hässlichen Hund. Viel lieber stellt er es sich vor, vor dem Abendessen, wie er sie vergewaltigt.

### 1.2.2 Gegenpol

Wäre Maria, die in einer großen Stadt lebt. Aber nicht anonym, im Gegenteil, jeder kennt sie denn sie ist ein bekanntes Model. Sie ist immer schick und kunterbunt angezogen. Sie tritt oft in Talkshows auf und redet eine Menge. Viel Nonsense. Trotz der großen Menge an Männern die zu ihren Füßen liegen hat sie sich für ihren Model Kollegen entschieden. Ausschließlich? - Sie sehen sich nicht oft da beide viel arbeiten. Aber wenn, dann werden die Nächte lang und sie Vögeln sich die Birne an jeder erdenklichen Ecke ihrer Wohnung weg. Wenn er nicht da ist, hat sie ja noch immer Alberto, den besten Freund ihres Mannes, um es ihr zu besorgen. Wenn der wüsste... Aber für sie ist es legitim, da er fast nie da ist. Sie hört französische Chançon, das erinnert sie immer an ihre Mutter, die Brigitte Bardeau. Sie ist etwas jünger, noch vor ihren 30 aber über Alter spricht man nicht. Trotz ihrer leicht arroganten Art kommt man gut mit ihr aus. Nur eins mag sie nicht, nämlich das Meer. Komisch, eigentlich versteht sie gar nicht warum, ihr muss wohl etwas passiert sein, in ihrer Kindheit... Wenn sie nur wüsste was...

### **1.3. Mr. Ms. Consumer**

Chin und Chong, vorsitzende bei Mercedes Asia.

- Vermögend
- Geschäftsorientiert
- Gebildet
- 40+
- Verankert im Business
- Rechtspopulistisch
- Klassische Musik
- Politische Kriegsgeschichten
- Besitzen dennoch die neuste Technik
- Gezwungen Familiengebunden
- Selbstverliebt
- Gut vernetzt
- Konservativ etabliertes Milieu

Geschichte:

Da sie aus reichem Hause stammen, wissen sie mit armen Menschen nichts an zu fangen. Klar spenden sie regelmäßig ein wenig hier, ein wenig da, am liebsten würden sie es lassen, aber da Papa es ihnen so befohlen hat und dieser noch lebt machen sie es weiterhin. „Um das gute Image zu wahren“ sagte er immer. Auch wenn Chin selber eine Frau ist mögen sie Frauen auf der Arbeit nicht. „Die sollen lieber an den Herd, wo sie hingehören. So 'ne Frau ist ja nichts wehrt. Wenn die wenigstens Biss hätten so wie ich...“ aber Männer besser bezahlen wollen sie nicht. Diese durch den Staat eingeführten Quoten in Deutschland sind ja mal so was von lächerlich. Vor allem die, welche Behinderte schützen soll. Behinderte Menschen kennen sie nur von diesem armseligen loser Verein bei dem sie ab und zu erscheinen. Schon dort ekeln sie sich vor diesen sabbernden, sich nicht richtig artikulierenden Wesen. So etwas soll dann bei ihnen arbeiten? „Ich bitte sie, dass ist doch lächerlich, was sollen wir damit? Dann könnten wir ja direkt Insolvenz beantragen.“ Sexuell ging bei beiden lange nichts mehr. Früher haben sie es gerne zusammen getrieben, aber mittlerweile hassen sie sich schon fast. Chong lässt sich mittlerweile regelmäßig auspeitschen weil er sich sonst zu mächtig fühlt während Chin sich gerne mit minderjährigen Jungs vergnügt so wie die meisten ihrer Freunde, weil die sich so gut erniedrigen lassen. Wichtig ist ihnen eigentlich nur, dass überall Spiegel sind, sodass sie sich immer selbst betrachten können. Schließlich haben sie es ja geschafft. Ganz ohne Hilfe...

## **1.4. Konkurrenz**

Konkurrenten:

- Bahntransport
- LUG
- LKW
- Lufthansa
- Schifffahrt

### **1.4.1. Bahntransport**

DHL & DB Schenker:

Sie werben damit, dass sie schon so lange im Geschäft sind und die größten Europas. Auch, dass sie jeden Punkt Europas erreichen können (also im Gegenzug nicht weiter). Nicht mit Geschwindigkeit, denn offensichtlich sind sie es nicht. Sprüche wie „was verbindet x mit y? - Wir“ suggerieren, dass sie die einzigen im Geschäft sind. Ahja und sie werben auch damit, dass sie so umweltfreundlich sind.

Vorteile gegenüber FCS:

- Umweltfreundlich
- Günstiger

### **1.4.2. LUG**

„Aircargo Handling“

Direkter Konkurrent mit ähnlicher Voraussetzung. Zur Zeit weniger Marktanteile. Einziges Manko: sie sind weiter entfernt vom Flughafen – also langsamer. Haben einen billigen Imagefilm produziert, der wohl in der Branche gefeiert wird, nicht zu letzt von FCS. FCS möchte sich daran orientieren. Ich konnte keine Printwerbung finden. Webseite grottig schlecht. Sprechen offen über ihre Preise.

Vorteile gegenüber FCS:

- 100% unabhängig
- Zweiter Standort in München

***Wichtig:*** alle anderen Services vor Ort überzeugen ausschließlich durch ihren Preis.

### **1.4.3. LKW Spedition**

Keine direkte Konkurrenz. Jeder hasst LKWs, bleibt aber das absolut günstigste. Kontra: langsam (Schildkröten der Autowelt). Konnte nicht wirklich überzeugende Printwerbung finden.

Vorteile gegenüber FCS:

- Das günstigste
- Mobile Werbefläche

### **1.4.4. Lufthansa**

„Networking the world“

Offenbar keine Werbung nötig, da sie den Hauptmarktanteil halten. Einziges Kontra: Gebunden an Lufthansa & nicht all zu guter Ruf von Lufthansa.

Vorteile gegenüber FCS:

- Direkt an der Quelle
- Somit besser als FCS ?

#### **1.4.5. Schifffahrt**

Auch kein direkter Konkurrent dennoch der Größte. FCS verschifft selber ihre Sachen statt ihr Service zu nutzen. Der FCS Vorstand sagt selber, dass wenn man Zeit hat man lieber die Schifffahrt wählen sollte (aus privatem Gespräch, sollte natürlich nicht an die Öffentlichkeit). Wenn es schnell gehen muss ist die Aircargo natürlich die beste Methode. Markante Werbung: Verpacktes Baby (vermutlich für Ruhe, Vertrauen und Sicherheit) und Kisten als Brücke über das Wasser oder als Haus für Vögel (Umweltbewusstsein und Vernetzung).

Vorteil gegenüber FCS:

- Günstigster
- Sicherer

*> Weitere Ideen die mir im Laufe dieser Phase eingefallen sind:*

*>> Vergleich: wer ist schneller? LKW/Bahn/Flugzeug? LUG/FCS/LUFTHANSA?*

*>> Werbung für FCS auf LKWs. → „warum langsam, wenn es auch schnell geht“*

*>> Luxus Ausführung des Betriebes: Frachten werden auf Betten transportiert. Alles VIP.*

*>> Langsame Kreuzfahrt → „wer hat schon so viel Zeit“ „ → „schnelle Hochdruckarbeiten bei FCS“ → „wir geben euch die Zeit“. So der Schifffahrt als großen Konkurrenten ins Gesicht spucken. Vielleicht mir fliegendem FCS Flugzeug im Hintergrund.*

## 2. Schulterblick

### 2.1. Objektiv

- (A) Top Lage.
- (B) Erfahrene Mitarbeiter.
- (C) Leistungsangebot.
- (D) Fraport.
- (E) Teuer.
- (F) Anspruchsvolle Kunden.

### 2.2. Subjektiv

- (A)+(D) = Image: deutsch, gut, sicher.  
Zentral: kurze Wege, also schnell und sicher.
- (B) = Effizienz: durch Teamfähigkeit, was sich in der Geschwindigkeit, Qualität, Sicherheit und Souveränität widerspiegelt.
- (F)+(C) = Flexibel, Innovativ (da offen für alles) und Vertrauenswürdig.
- (E) = Abhängig von (A) und (B), bedeutet aber auch mehr Möglichkeiten und somit eine bessere Qualität im Kundenservice. Angemessene Bezahlung = Spaß an der Arbeit → siehe (B).

### 2.3. Absurde Story

*Zu Qualität und Geschwindigkeit:*

Eine Schildkröte wurde von einem Hasen verspottet weil diese so langsam war. Worauf die Schildkröte den großmäuligen Hasen auf ein Wettlauf herausforderte. Nach einigen weiteren herabwürdigenden Kommentaren nahm der Hase diese Herausforderung an. Es kam also jener Tag. Die Schildkröte kroch zwar langsam aber unermüdlich voran. Der Hase dagegen hoppelte in großen Sprüngen viel schneller voran. Da war er schon am Ziel, überquerte die Ziellinie allerdings nicht, da er sich noch ein Maximum über die Schildkröte lustig machen wollte. Er setzte sich also nieder, genau vor dem Ziel, schlief ein und träumte von seinem Sieg und der Demütigung der Schildkröte. Plötzlich aber wurde er aus seinen Träumen gerissen durch ein lautes Jubeln. Es war so, dass die Schildkröte das Ziel passiert hatte und somit gewonnen hatte. Das Vertrauen in seine Geschwindigkeit hatte den Hasen so leichtsinnig handeln lassen, dass sogar der langsamste Kriecher ihn besiegen konnte.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> *Einprägsame Kindheitsgeschichte niedergeschrieben aus meinem Gedächtnisprotokoll*

### 3. USP und RTB

**USP:** Geschwindigkeit und Qualität.

**RTB:** Dadurch, dass FCS den nächsten Standort zum Flughafen besitzt haben sie die kürzesten Wege, dass sie die Kürzesten Wege haben gewährleistet Sicherheit. Ihre Mitarbeiter haben viel Berufserfahrung was ein gutes Arbeitsklima gewährleistet und somit Qualitativ hochwertigere Arbeit.

*> Weitere Ideen die mir im Laufe dieser Phase eingefallen sind:*

*>> Da Zeit die neue Währung ist und man durch FCS viel Zeit spart, wird man reicher wenn man sich für FCS entscheidet.*

## 4. Concept Sheet

### Idee 1

#### Produkte in der Kiste

Touchpoints: Print / Web

#### Herleitung:

- Zeit ist die neue Währung.
- Man entscheidet sich für Luftfracht weil eine größere Distanz in kürzester Zeit realisiert werden muss.
- „Fast in, fast out“ ist ein Versprechen, dass wir leben.
- Wir arbeiten permanent an innovativen Lösungen die zu einer Verkürzung der Durchlaufzeiten führen.
- Unsere Kunden sollen mehr Zeit für sich haben.
- In einem Markt, der wie kaum ein anderer durch die Faktoren Kosten und Zeit geprägt wird, müssen wir das Vertrauen unserer Kunden täglich durch eine optimale Leistung rechtfertigen<sup>2</sup>

→ Der Kunde hat wenig Zeit und ist voll im Geschäft.

#### Die Idee:

Wir sehen Alltagssituationen bei den Kunden doch etwas ist anders. Wichtige Objekte ohne welche die Kunden nicht arbeiten können befinden sich in einer offenen FCS Kiste. Vorstellbar sind verschieden Situationen (siehe Bild).

#### Die Suggestierte Bedeutung und Mechanik:

- Das Produkt ist **direkt beim Kunden**, ohne tlalala, direkt da.
- FCS ist **unerlässlich** hierfür.
- FCS bietet die höchste **Qualität**, da das Produkt direkt einsetzbar ist ohne schnickschnack.
- Profis **Vertrauen** FCS, warum nicht du ?
- Neue **Einsatzmöglichkeiten**: „ahja, dass könnte ich demnächst auch mit FCS verschicken!“
- **Zuverlässigkeit**, da ohne FCS es nicht hätte stattfinden können.
- **Kunde und potenzieller Kunde werden direkt angesprochen.**



<sup>2</sup> Steht alles auf <http://www.fraport-cargo.aero/>

## 4. Concept Sheet

### Idee 2

#### Ameisenmensch

Touchpoints: Print / Web

#### **Herleitung:** (wie bei Idee 1 +)

- Über 600 Mitarbeiter packen mit mehr als 1.200 Händen für unsere Kunden an.
- Mit vollem Einsatz rund um die Uhr an jedem Tag des Jahres.
- Überdurchschnittlichen Motivation und einem hohen Know-how-Level
- Stets kompetente und qualifizierte Ansprechpartner auf allen Ebenen
- Alles aus einer Hand
- Stark ausgeprägte Unternehmensidentifikation
- Mitarbeiter verkörpern nachhaltige Zuverlässigkeit, Schnelligkeit und Sicherheit<sup>3</sup>
- Ameisen gelten als die besten Arbeiter da sie Teamfähig sind und außergewöhnliche Kräfte haben wie das 100 Fache ihres Gewichtes zu tragen.

→ Der Kunde hat wenig Zeit und ist voll im Geschäft.

#### **Die Idee:**

Eine Kampagne quasi ausgehend von den Mitarbeitern. Gezeigt wird wie die Mitarbeiter durch das Gute Klima in der Lage sind außergewöhnliches leisten zu können. Daher sehen wir Mitarbeiter mit 6 Armen. Jede Position kann porträtiert werden.

#### **Die Suggestierte Bedeutung und Mechanik:**

- FCS ist Human: hier arbeiten echte Menschen die durch unser Arbeitsklima zu unmöglichem fähig sind.
- Wir sind die Schnellsten.
- Mit vielen Armen ist man nicht nur superschnell da man viele Sachen gleichzeitig machen kann sondern auch noch supersorgfältig, da mann viele Hände hat um etwas zu tragen z.B.
- Wir sind fortschrittlich und innovativ (wer hat schon so etwas?)

Ganz nebenbei rechtfertigt dies auch jeden Preis: wenn eine Person wie 3 Arbeitet, ist es OK wenn sie mehr verdient.

Zudem ist es auch eine gute Mitarbeiterkampagne mit der sie sich gut identifizieren können und stolz sein können auf FCS und sich selbst.



<sup>3</sup> Auch hier steht alles auf <http://www.fraport-cargo.aero/>

## 5. Visualisierte Idee mit Claim zu Idee 1

### Fußball:



**Fraport** - Part of your business

Everyone should focus on what they do best. We are freight handlers right from the very beginning. For over 40 years we are giving our clients speed and efficiency on the ground. We can offer you the full spectrum of cargo handling services at Frankfurt airport - provided by one single expert company. Securely and always in time.

phone +49 (0) 69 690-70231  
info@fraport-cargo.de  
www.fraport-cargo.com

**AutoMesse:*****Fraport*** - Part of your business

Everyone should focus on what they do best. We are freight handlers right from the very beginning. For over 40 years we are giving our clients speed and efficiency on the ground. We can offer you the full spectrum of cargo handling services at Frankfurt airport - provided by one single expert company. Securely and always in time.

phone +49 (0) 69 690-70231  
info@fraport-cargo.de  
www.fraport-cargo.com

**Büro:*****Fraport*** - Part of your business

Everyone should focus on what they do best. We are freight handlers right from the very beginning. For over 40 years we are giving our clients speed and efficiency on the ground. We can offer you the full spectrum of cargo handling services at Frankfurt airport - provided by one single expert company. Securely and always in time.

phone +49 (0) 69 690-70231  
info@fraport-cargo.de  
www.fraport-cargo.com

**Krankenhaus:*****Fraport*** - Part of your business

Everyone should focus on what they do best. We are freight handlers right from the very beginning. For over 40 years we are giving our clients speed and efficiency on the ground. We can offer you the full spectrum of cargo handling services at Frankfurt airport - provided by one single expert company. Securely and always in time.

phone +49 (0) 69 690-70231  
info@fraport-cargo.de  
www.fraport-cargo.com

## 5. Visualisierte Idee mit Claim zu Idee 2

### **Sekretärin:**

#### **Fraport** - Multitasking Cargo Service

Everyone should focus on what they do best. We are freight handlers right from the very beginning. For over 40 years we are giving our clients speed and efficiency on the ground. We can offer you the full spectrum of cargo handling services at Frankfurt airport - provided by one single expert company. Securely and always in time.

phone +49 (0) 69 690-70231  
info@fraport-cargo.de  
www.fraport-cargo.com



**Frachtverlader:****Fraport** - Multitasking Cargo Service

Everyone should focus on what they do best. We are freight handlers right from the very beginning. For over 40 years we are giving our clients speed and efficiency on the ground. We can offer you the full spectrum of cargo handling services at Frankfurt airport - provided by one single expert company. Securely and always in time.

phone +49 (0) 69 690-70231  
info@fraport-cargo.de  
www.fraport-cargo.com

